

CURRICULUM VITAE

— Stand: 1. 1. 2014 —

Tätigkeit als Dirigent

20. & 21. 9. 2013 Uraufführung der Neu-Fassung von Mozarts Requiem mit dem *Alsfelder Vokalensemble* und dem *Göttinger Barock Orchester* in Bremen und Dortmund.
- November 2008 Assistenz beim *Niederösterreichischen Tonkünstler-Orchester* Wien / Kristjan Järvi (Nielsen; Bruckner).
5. 9. 2004 Konzert als Dirigent des *Simple String Orchestra* im St. Petri-Dom, Bremen (Britten, Elgar, Holst).
22. 4. 2004 Uraufführung der vervollständigten Neuausgabe von Schuberts Sinfonie h-moll D 759 als Gastdirigent des *Sarajevo Symphony Orchestra*, Theater, Sarajevo. (Außerdem: Haydn, Sinfonie Nr. 92 G-Dur; Mozart, Flötenkonzert D-Dur)
8. 10. 2002 Erstaufführung der Neuausgabe von Bruckners IX. Sinfonie mitsamt Aufführungsfassung des Finales als Gastdirigent der *Janacek Philharmonie*; Festkonzert des Brucknerbundes; Toscana-Congreß, Gmunden.
- 2002–2012 Musical Advisor des *New Queen's Hall Orchestra*, London.
28. 9. 2001 Japanische Erstaufführung von Dokumentation des Fragments und Vervollständigung des Finales zu Bruckners IX. Sinfonie als Gastdirigent des *Royal Flanders Philharmonic*; Sumida Triphony Hall, Tokyo.
22. 4. 2001 Deutsche Erstaufführung der Dokumentation des Finale-Fragments zu Bruckners IX. Sinfonie als Gastdirigent der *Philharmonia Hungarica* im Rahmen des Abschiedskonzertes; Tonhalle, Düsseldorf.
6. 11. 2000 Internationales Dirigierdebüt, *Russisches National Orchester*, großer Saal des Konservatoriums, Moskau. (Mozart, Klavierkonzert KV 246; Solist: Alexander Ghindin)
- seit 1998 Berater bekannter Dirigenten in Fragen der Aufführungspraxis und Interpretation der Werke Bruckners.
- 1996–1997 Assistenz bei zwei Bruckner-Projekten des *Bremer Domchores* unter Wolfgang Helbich.
- 1995–1999 Proben-Hospitanzen: *Deutsche Kammerphilharmonie Bremen* (Marin Alsop, Daniel Harding, Thomas Hengelbrock, Paavo Järvi), *Philharmonisches Staatsorchester Bremen* (Sir Peter Maxwell Davies, Günter Neuhold), *Concertgebouw Orkest Amsterdam* (Riccardo Chailly, Leonard Slatkin), *Münchner Kammerorchester* (Juha Kangas) u. v. a.
- 1994–2003 Generalvertretung durch ARTE MUSIC MÜNCHEN [Die Agentin, Bettina Braun Angott, verstarb 2003]
- 1994–1995 Dirigent des deutschsprachigen Männerchores *Adelaides Liedertafel* in Adelaide/Australien
3. 2. 1994 Prüfungskonzert, Kirche Unser Lieben Frauen, Bremen, *Sinfonieorchester der HfK Bremen*; *Susanne Meyer*, Flöte (Mendelssohn-Bartholdy, *Die Hebriden*; Sibelius *Rakastava*; Martin, *Sonata da Chiesa* – Uraufführung der Neuausgabe von Cohrs –; Vaughan-Williams: 5. Sinfonie in D – Bremer Erstaufführung – Das Konzert wurde von Radio Bremen mehrfach gesendet.)
- 1992–1993 Dirigent des gemischten Chores der Deutschen Post Bremen
- 1988 Dirigier-Assistenz Bruckner, IX. Sinfonie (*Polnisches Rundfunkorchester Kattowitz*, Nicola Samale).
- 1984–1990 Gründer und Leiter des *Jugendstreicherchors Hameln*; regelmäßige Konzerttätigkeit
- 1984 Debüt als Dirigent, *Orchester der Jugendmusikschule Hameln*
- seit 1984 Kompositionen, Bearbeitungen, Orchestrierungen.

Tätigkeit als Musikforscher

- 2013 Mozart, *Requiem KV 626*, neu komplettierte Neu-Ausgabe (2000–2013; Repertoire Explorer StP 1425)
- seit 2012 Editionsleiter der Bruckner Edition Wien (Verlagsgruppe Hermann) und Mit-Herausgeber der Anton Bruckner Urtext Gesamtausgabe (erscheint ab 2014)
- 2012 Gründung der *BGC Manuscript Edition*, in der eigene Notenausgaben, Kompositionen und Bearbeitungen im Eigenverlag erscheinen.
Bruckner, IX. Sinfonie, *Finale*, Aufführungsfassung (letztgültig revidierte Neuausgabe, Repertoire Explorer StP 444)
3. 12. 2012 Präsentation der Druckfassung seiner Dissertation im Rahmen der Reihe *Wiener Bruckner Studien* in der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, Wien.
- 2011 Grieg, *Norwegische Volksweisen* op. 66, Instrumentierung von B.-G. Cohrs
23. 9. 2010 St. Gellert Festival, Szeged, Vortrag, *Schubert's Unfinished: Facts behind the Legend*
23. 4. 2010 Wiener Mahler-Symposium II, Vortrag *Zur Problematik der Orchesteraufstellung zur Zeit Gustav Mahlers*
- 2010 Mozart, *Messe KV 427*, Credo & Agnus Dei, neu komplettiert. (2000–2010; Repertoire Explorer StP 1049)
Empfänger der *Kilenyi Bruckner Medal of Honor* der *Bruckner Society of America* für seine Verdienste um Bruckner.
- 2008 Schubert: *Scherzo D. 759&3. & Orchestersatz h-moll D 797/1.* (Scherzo vervollständigt von B.-G. Cohrs & Nicola Samale. Kommentierte Erstausgabe; Repertoire Explorer, Oktober 2008)
Bruckner, IX. Sinfonie, *Finale*, Aufführungsfassung (revidierter Nachdruck, Repertoire Explorer StP 444)
- 2005–2011 Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Musikproduktion Höflich, München (Partituren-Vorworte, Übersetzungen)
- 2005 Bruckner, IX. Sinfonie, *Finale*, Aufführungsfassung Samale-Phillips-Cohrs-Mazzuca (Neu-Ausgabe, Repertoire Explorer StP 444)
Johann Sebastian Bach: *Contrapunctus XIV* (Bearbeitung für Streich-Orchester)

- Lili Boulanger: *Thème et Variations* für Klavier (Kommentierte kritische Erstausgabe; Tonger, 2005)
 Erik Satie: *Trois Gymnopédies* (Bearbeitung für Streichorchester und Harfe ad lib.; Doblinger, 2005)
 29. 4. 2005 Wiener Mahler-Symposion I der IGMG, Vortrag über das *New Queen's Hall Orchestra*
 2004 Bruckner-Gesamtausgabe: Sinfonie Nr. V, korrigierte Neuauflage
 Oktober 2003 *Bruckners Neunte im Fegefeuer der Rezeption*, Musik-Konzepte 120–22, vorgelegt von B.-G. Cohrs
 27. 9. 2002 Vortrag auf dem *Internationalen Bruckner-Symposion Linz*
 14. 8. 2002 Vortrag auf dem Internationalen Symposion über Unvollendetes der *Salzburger Festspiele*
 4. 10. 2001 Vortrag auf dem *Bruckner-Symposion der IBG* in Gmunden/Österreich
 22. 9. 2000 Presse-Vorstellung der kritischen Neuauflage von Bruckners IX. Sinfonie beim *Linzer Brucknerfest*.
 7. 5. 2000 Pre-Concert-Talk, Barbican Centre, London, (Bruckner, IX. Sinfonie, *Royal Philharmonic*, Robert Bachmann)
 1995–2001 Bruckner Gesamtausgabe, zu IX.: *Neuauflage der Partitur (1.–3. Satz)* und *Kritischer Bericht* [MWV, Wien 2000/1]; *Entwürfe zum zweiten Satz und nachgelassene Trios zur Neunten Sinfonie*. Studienband [MWV, Wien, 1998]; Anton Bruckner: *Zwei nachgelassene Trios zur IX. Sinfonie*. [Bearbeitung für Viola und Orgel sowie Aufführungsfassung für Orchester. Doblinger-Verlag Wien, 1996] Frank Martin: *Sonata da Chiesa*. [Neu-Orchestrierung für Flöte und Streicher. Universal-Edition Wien, 1996]
 1995–2011 Mitarbeiter und Mit-Herausgeber der kritischen Gesamtausgabe der Werke Anton Bruckners in Wien
 1993 Umfangreiche Studien zu Lili Boulangers Werken im Auftrag der *Lili Boulanger Tage Bremen*
 1992 Herausgabe von Partituren und Aufführungsmaterialie unbekannter Hauptwerke Arthur Honeggers im Auftrag seiner Tochter Pascale Honegger, (CD: *RTL-Sinfonieorchester Luxembourg*, Leopold Hager) und Edition der Notenbeispiele für das Honegger-Buch von Harry Halbreich (Fayard, Paris)
 seit 1988 Tätigkeit als Vortragender bei Symposien, u. a. Bruckner-Symposien Rom 1988, Manchester 1996, Linz 1996, Bruxelles 1998, Gmunden 2001, Linz 2002; außerdem Vorträge bei Symposien der Salzburger Festspiele (2002) sowie der Mahler-Gesellschaft in Wien (2005 und 2010)
 1986–1991 Mitarbeit an der ersten Ausgabe der Aufführungsfassung des unvollendet überlieferten Finales zur IX. Sinfonie Bruckners (mit Nicola Samale, Giuseppe Mazzuca und John A. Phillips)
 seit 1986 Musikwissenschaftliche Veröffentlichungen in Fachzeitschriften und Jahrbüchern

Tätigkeit als Journalist und Publizist

- seit 2011 Mitarbeiter des SWR / Redaktion SWR II, Baden-Baden (Autor und Sprecher der Sendung ›Klassiker‹
 seit 2004 Mitarbeiter des Magazins der Gesellschaft der Musikfreunde, Wien (Hörführer, Berichte)
 seit 2000 Mitarbeiter des SWR / Redaktion RSO Stuttgart (Autor, Sprecher; Konzertpausen, Programm-Texte)
 seit 1992 CD-Booklet-Texte (Arte Nova, Deutsche Harmonia Mundi, EMI, Gallus, Genuin, Hänssler, Harmonia Mundi France, Naxos, Oehms, RCA/BMG, SonArte, Sony, Timpani u. v. m.)
 seit 1984 Programmheft-Texte; Konzerteinführungs-Vorträge (*Salzburger Festspiele, Konzerthaus Berlin, Musikfest Stuttgart, RSO Stuttgart, Münchner Sinfoniker, Bremer Philharmoniker, Philh. Orchester Hagen* u. a.)
 2008–2010 Mitarbeiter des Klassik-Magazins CRESCENDO (Berichte, CD-Rezensionen)
 2003–2013 Mitarbeiter des Internationalen Beethovenfestes Bonn (Textarbeit, Beratung, Programmhefte)
 2002–2011 Mitarbeiter des Internet-Portals www.klassik-heute.com (Hörführer, Kritiken, Berichte, Interviews)
 2002–2006 Mitarbeiter der Bremer Dom Musik (Textarbeit, Programmhefte)
 1998–2001 Mitarbeiter des Print-Magazins KLASSIK HEUTE
 1995–2000 Sprecher, Moderator und Autor bei Radio Bremen II
 1995–1997 Mitarbeiter des Print-Magazins FONO FORUM
 1992–2009 Mitarbeiter des WESER-KURIER Bremen (Kritiken, Interviews, Berichte)
 1990–2008 Mitarbeiter des Stadtmagazins BREMER
 1989–1991 Mitarbeiter der TAZ Bremen
 1984–1988 Mitarbeiter der DEISTER & WESER ZEITUNG, Hameln
 seit 1984 Freiberuflicher Journalist und Publizist

Werdegang, Ausbildung, Studium

- Sommer 2010 Ernennung zum Doktor der Philosophie der Universität Hamburg
 24. 6. 2009 Ende des Promotionsverfahrens an der Universität Hamburg
 2005–2009 Dissertation: *Das Finale der IX. Sinfonie von Anton Bruckner. Geschichte • Dokumente • Werk • Präsentation des Fragments*
 1996 Postgraduierten-Diplom der Musikwissenschaften (University of Adelaide)
 1994–1995 Musikwissenschaftliches Studium auf Einladung von Prof. Andrew D. McCredie (University of Adelaide/Australia) als Stipendiat des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD)
 1994 Konzert-Diplom (Hochschule für Künste Bremen); – Bestnote in allen künstlerischen Fächern –
 1989– 1994 Musikstudium an der HfK Bremen (Konzertdirigieren, Querflöte, Gesang, Klavier); Privatmusiklehrer (Querflöte, Musiktheorie), Flötist, Sänger und Chorleiter in Bremen; Konzerte als Dirigent des Hochschulorchesters
 1986–1989 Dirigierunterricht bei Nicola Samale/Rom
 1986–1988 Abitur auf dem zweiten Bildungsweg (Hochschulreife: 1988)
 1985–1986 Flötist im Heeresmusikkorps der Bundeswehr
 1979–1989 Mitglied der Hamelner Kantorei an der Marktkirche
 1972–1984 Jugendmusikschule Hameln (Blockflöten, Querflöte, Klavier, Tonsatz, Gehörbildung, Chorgesang)
 1971–1984 Schulausbildung (Gymnasium)
 21. 9. 1965 Geboren in Hameln/Niedersachsen